

Liebe Veranbegerium, habe Verancheges!

Wir holen die

Zukunft nach Vorarlberg

Nun geht es darum für die Vorarl-

berger Fördergebiete die konkreten Projekte zu entwickeln und aus-

zuarbeiten, damit das Geld aus

Brüssel rasch fließen kann. Wir

laden alle Interessierten ein, sich

mit Ideen und Vorschlägen für die Zukunftsgestaltung unserer Heimat

einzubringen. Mit diesem Vorarl-

berg Magazin sowie mit einer

breit angelegten begleitenden Öffentlichkeitsarbeit will das Land

den notwendigen Impuls dazu

geben. Ganz nach unserem Mot-

to: "Wir holen die Zukunft nach

Vorarlberg".

Herbert Sausgruber

Landeshauptmann

D ie EU-Kommission hat vor wenigen Wochen die Vorarlberger EU-Regionalförderung bis zum Jahr 2006 genehmigt. Für uns bedeutet dieser Beschluss einen Riesenerfolg, da Brüssel weitgehend den Vorarlberger Wünschen entspricht. Insgesamt werden dadurch in den nächsten Jahren für die im Zielgebiet liegenden Vorarlberger Gemeinden, Talschaften und Regionen über 300 Millionen Schilling (rund 21,8 Millionen Euro) an EU-Fördermitteln freigegeben.

Dadurch erfahren auch die Vorarlberger Bemühungen während der Vorsitzführung der Landeshauptleutekonferenz bei den mit Brüssel geführten Verhandlungen eine Bestätigung. Die Suche nach einem gangbaren Kompromiss für die EU-Regionalförderung war ein zähes Ringen und konnte trotz großer Anfangsschwierigkeiten zügig umgesetzt werden.

Ausweitung der Zielgebiete: Großer Erfolg

Allein die Berücksichtigung des Bezirkes Dornbirn als Übergangsgebiet ("Phasing out - Gebiet") bringt 100 Millionen Schilling (7,26 Millionen Euro). Vor allem aber ist die Ausweitung der ländlichen Zielgebiete für Vorarlberg ein großer Erfolg. Dadurch wird auch unser wichtiges Landes-Ziel, gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land zu schaffen, wesentlich unterstützt.

Info-Hotline €0800/210 020 www.vorariberg.at

wortung von Fragen bzw. für weitere Detailinformationen wenden Sie sich bitte über die eigens dafür eingerichtete gebührenfreie Info-Hotline (Telefon 0800/210 020) an unsere Expertinnen und Experten in der Europa- und Wirtschaftsabteilung des Landhauses.

Zur Initiierung von Projekten und Maßnahmen führt das Land eine breit angelegte Informationsoffensive mit Veranstaltungen, Infobroschüren und Inseraten durch

EU-Regionalförderung: 300 Millionen Schilling für Vorarlbergs Zukunft



Die europäische Regionalpolitik war ein wesentliches Thema beim 5. Europa-Forum, das Anfang Februar auf Initiative von Bundeskanzler Wolfgang Schüssel und Landeshauptmann Herbert Sausgruber in Lech abgehalten wurde. Unter hochrangiger europäischer Beteiligung - allen voran EU-Kommissionspräsident Romano Prodi - wurde dabei auch eine verbesserte und bürgernähere Kompetenzverteilung in Europa besprochen. Landeshauptmann Sausgruber brachte in diesem Zusammenhang die Bedeutung der Eigenständigkeit der Regionen im Europa von Morgen zur Sprache.



Amt der Vorarlberger Landesregierung Landespressestelle, Landhaus, Römerstraße 15, A-6901 Bregenz Telefon +43(0)5574/511-20135, Fax +43(0)5574/511-20190 E-Mail presse@vorarlberg.at, InVoNet www.vorarlberg.at